



Regio Basiliensis

REGIO-STANDPUNKT NR. 03

16. Oktober 2014

Positionspapier der Regio Basiliensis zur Stärkung des öffentlichen Regionalverkehrs in der Region Basel

Die Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs unter Miteinbezug der Aspekte der Siedlungsentwicklung und des Erhalts der Landschafts- und Naturräume ist die Schlüsselaufgabe im trinationalen Raum Basel.

Nachhaltige Mobilität und die Stärkung des öffentlichen Verkehrs, wie sie mit dem Leitbild für den Trinationalen Eurodistrict Basel und dem Agglomerationsprogramm Basel skizziert wurden, sind ein vordringliches Ziel für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

Die Regio Basiliensis fordert eine Konzentration der Kräfte auf folgende wichtige Schlüsselprojekte:

- Schienenanschluss EuroAirport Basel-Mulhouse: Klärung der Steuer- und Arbeitsrechtsfragen sowie Sicherstellung der Finanzierung des Schienenanschlusses.
- Tramverlängerung 3 nach Saint-Louis: grenzüberschreitende Siedlungs- und Raumentwicklung muss abgestimmt werden.
- Herzstück REGIO-S-Bahn (grenzüberschreitende Durchmesserlinie): schnellstmögliche Realisierung des Vorprojekts.
- Containerterminal Basel Nord: Trimodalität gewährleisten und Finanzierung durch Bundesmittel anstreben.

Mittelfristig ist es sinnvoll, einen trinationalen Verkehrsverbund anzustreben, um für das künftige Angebot des öffentlichen Verkehrs einen einheitlichen Marktauftritt herbeizuführen (einheitlicher grenzüberschreitender Tarif, einheitliche Tickets und Fahrpläne, gemeinsame Organisationseinheit). Weitere mittel- bis langfristig anzustrebende Angebots- und Strukturverbesserungen des öffentlichen Verkehrs in der trinationalen Region Basel sind: Takt-Verdichtung, Tramausbau Leimental und Ergolzthal, Elektrifizierung Hochrhein (+ Kandertal),

Ausbau Strecken- und Knotenkapazitäten der Bahn, Juradurchstich, Langfristige Finanzierungslösung für grenzüberschreitenden Verkehr, trinationaler S-Bahn Standard.

Die Regio Basiliensis wird sich als Verein für die genannten Anliegen einsetzen und entsprechend inhaltliche Beiträge leisten.

Dieses Positionspapier basiert auf einem Vorschlag der Begleitgruppe der Regio Basiliensis und wurde am 7. November 2014 vom Vorstand der Regio Basiliensis genehmigt.